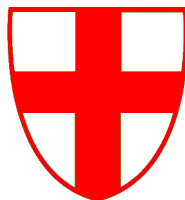


Lage | Südwestecke des Münsters | 47° 59' 43" nördl. Breite
7° 51' 11" östl. Länge

Fläche 15 305 ha
Umfang 96,3 km
Höchster Punkt (Schauinsland) 1 284 m über NN
Tiefster Punkt (Waltershofen) 196 m über NN
Münsterplatz 278 m über NN



FREIBURG IM BREISGAU

Statistischer Monatsbericht

Herausgeber:

Amt für Statistik und Einwohnerwesen

Redaktionsschluß: 10. August 2000

Februar 2000

2'00

Gegenstand der Nachweisung (* = Stand jeweils Ende der Berichtszeit)		2000		1999	Gegenstand der Nachweisung (* = Stand jeweils Ende der Berichtszeit)		2000		1999
		Jan.	Februar				Jan.	Februar	
WITTERUNG					ARBEITSMARKT				
Mittlerer Luftdruck (auf NN reduziert)	hPa	1027,1	1024,3	1019,4	Stadt	Arbeitslose *	7967	7812	8304
					Freiburg	Arbeitslosenquote %	10,6	10,4	11,2
Lufttemperatur	mittlere	°C	3,2	6,9		Arbeitssuchende *	.	.	15282
	höchste	°C	11,9	18,7		dar. weiblich	.	.	6886
	tiefste	°C	- 9,1	- 1,7		dar. Arbeitslose	11887	11656	12596
Sonnenscheindauer	h	74	80	56		dar. weiblich	5265	5166	5441
Gesamtniederschlagshöhe	mm	30	94	79		dar. Teilzeitarbeitslose	.	.	1481
						dar. weiblich	.	.	1380
BEVÖLKERUNG ^{1) 2)}					im				
Bevölkerungsstand	*	186728	186715	185389	Hauptamts-	Arbeitslosenquote %	8,7	8,5	9,3
dar. weiblich		99318	99267	98767	bezirk ⁴⁾				
Ausländer/innen		22650	22789	21797		Offene Stellen *	2288	3995	1110
Eheschließende Personen		72	84	62		dar. für Teilzeitarbeit	.	.	254
Lebendgeborene		175	155	151		Arbeitsvermittlungen	675	847	1438
dar. Ausländer/innen		28	18	17		dar. von Frauen	.	.	331
Gestorbene		157	156	189		dar. für Teilzeitarbeit	.	.	102
dar. Ausländer/innen		4	2	3		dar. für Frauen	.	.	70
Geborenen-/Sterbeüberschuß (-)		18	- 1	- 38	WIRTSCHAFT				
dar. der Ausländer/innen		24	16	14					
Zugezogene Personen		1346	1347	1354	Gewerbe-	anmeldungen	181	209	165
dar. Ausländer/innen		526	613	643		abmeldungen	196	160	167
Fortgezogene Personen		1327	1360	1277	Insolvenzen	Konkurse beantragt	26	31	17
dar. Ausländer/innen		437	452	485		Betriebe (ab 20 Personen) *	99	98	99
Wanderungsgewinn/-verlust (-)		19	- 13	77		Tätige Personen *	14133	14097	13946
dar. der Ausländer/innen		89	161	158		dar. Arbeiter/innen	6291	6510	6514
						dar. Angestellte	7842	7587	7432
Umgezogene Personen		1348	1528	1371	Verarbeit.	Arbeiterstunden 1000	771	834	831
Wechsel der	ausl. → deutsch	52	44	41	Gewerbe	Bruttolöhne 1000 DM	26530	27988	26263
Staatsangeh.	deutsch → ausl.	3	6	1		Bruttogehälter 1000 DM	50085	55639	48226
						Umsatz (ohne MwSt) 10000 DM	40545	40499	36468
						dar. Auslands-			
GESUNDHEITSWESEN						umsatz 10000 DM	13172	14101	11263
	Einsätze mit Krankenwagen	4202	4234	3412		Betriebe (ab 20 Personen) *	24	24	26
	bei Straßenverkehrsunfällen	96	90	34		Tätige Personen *	1325	1317	1439
	sonstigen Anlässen	210	141	58		Arbeitsstunden 1000	91	131	105
Rettungs-	Notarzteinsätze	431	418	447	Bauhaupt-	Löhne und Gehälter 1000 DM	6116	5999	6127
wesen ³⁾					gewerbe	Umsatz (ohne MwSt) 1000 DM	19288	18985	31878
	Betten *	1837	1828	1741					
Senioren-	Zugang von Heimbewohnern	63	58	56					
einrich-	Abgang von Heimbewohnern	62	61	66					
tungen	Heimbewohner/innen *	1788	1785	1668					
(meldende)	Bettenausnutzung %	95,7	96,5	96,1					
Bäder	Benutzer	109879	102737	72314					
dar. Mineralthermalbad	Benutzer	46287	40667	40184					

¹⁾ Auswertung der städtischen Einwohnerdatei. ²⁾ Die amtl. Einwohnerzahl (fortgeschrieben vom Stat. Landesamt zum 31.12.1999): 202455. ³⁾ Meldungen des Deutschen Roten Kreuzes und Malteser Hilfsdienstes. ⁴⁾ Stadtkreis Freiburg sowie 32 Gemeinden des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald. := berichtigt

Gegenstand der Nachweisung (* = Stand jeweils Ende der Berichtszeit)			2000		1999	Gegenstand der Nachweisung (* = Stand jeweils Ende der Berichtszeit)			2000		1999			
			Jan.	F e b r u a r	Jan.				F e b r u a r					
BAU- und WOHNUNGSWESEN						VERSORGUNG								
Bestand an Wohnungen			*	97442	97468	95983	Abfall- wirtschaft		Müllabfuhr Straßenreinigung	t t	3271 275	3376 269	4564 186	
Baugenehmigungen							FEW		Fernwärme		3565	3073	6010	
Gebäude				22	29	33	Abgabe		Strom ⁵⁾		80610	79300	81350	
dar. Nichtwohnbauten				10	1	1	in MWh		Gas ⁵⁾		633731	536360	672596	
Wohnungen				31	125	127	in 1000 m³		Wasser ⁵⁾		1119	1083	1091	
Baufertigstellungen							Feuerwehr		Einsätze dar. bei Bränden		246 55	196 40	205 37	
Gebäude (nur Neubau)				47	11	12								
dar. Nichtwohnbauten					2									
Wohnungen				190	26	95								
Räume einschl. Küchen				664	124	373								
Umbauter Raum			m³	94661	13180	40858	LEBENSHALTUNGSKOSTEN							
dar. in Nichtwohnbauten					748		Index für Baden-Württemberg 1995 = 100							
							Alle privaten Haushalte			105,5	105,9	103,8		
							Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke			102,9	103,2	104,2		
							Bekleidung, Schuhe			102,5	102,7	101,7		
							Wohnungsmieten (ohne Nebenkosten)			106,1	106,3	105,1		
							Strom, Gas und andere Brennstoffe			104,6	106,3	95,3		
							Flüssige Brennstoffe (Heizöl)			145,1	153,4	88,1		
							Möbel, Hausrat und lfd. Instandhaltung			102,7	102,9	102,4		
							Gesundheitspflege			109,0	109,5	109,2		
							Verkehr			110,8	111,2	103,9		
							Nachrichtenübermittlung			87,2	85,6	88,8		
							Bildungswesen			110,2	111,2	109,2		
							Beherbergungs- u. Gaststättendienstleistungen			104,9	105,8	104,0		
SOZIALWESEN						KULTUR								
Sozial- hilfe ¹⁾			laufend Betreute	außerh. v. Heimen in Heimen	*	.	.	.	Stadtbibliothek		Entleihungen	98333	107495	106044
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						
					*	.	.	.						

¹⁾ Jahresanfangsbestand und Neuzugänge. ²⁾ Ohne "pauschaliertes Wohn-
geld" an Empfänger von lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfeempfänger). ³⁾ Hotels, Gasthöfe und Pensionen. ⁴⁾ Einschl. Jugendherberge und
Campingplätze.

⁵⁾ Geschätzt. ⁶⁾ Bei anderen Privattheatern erfolgt keine monatliche Meldung.
: = berichtigt